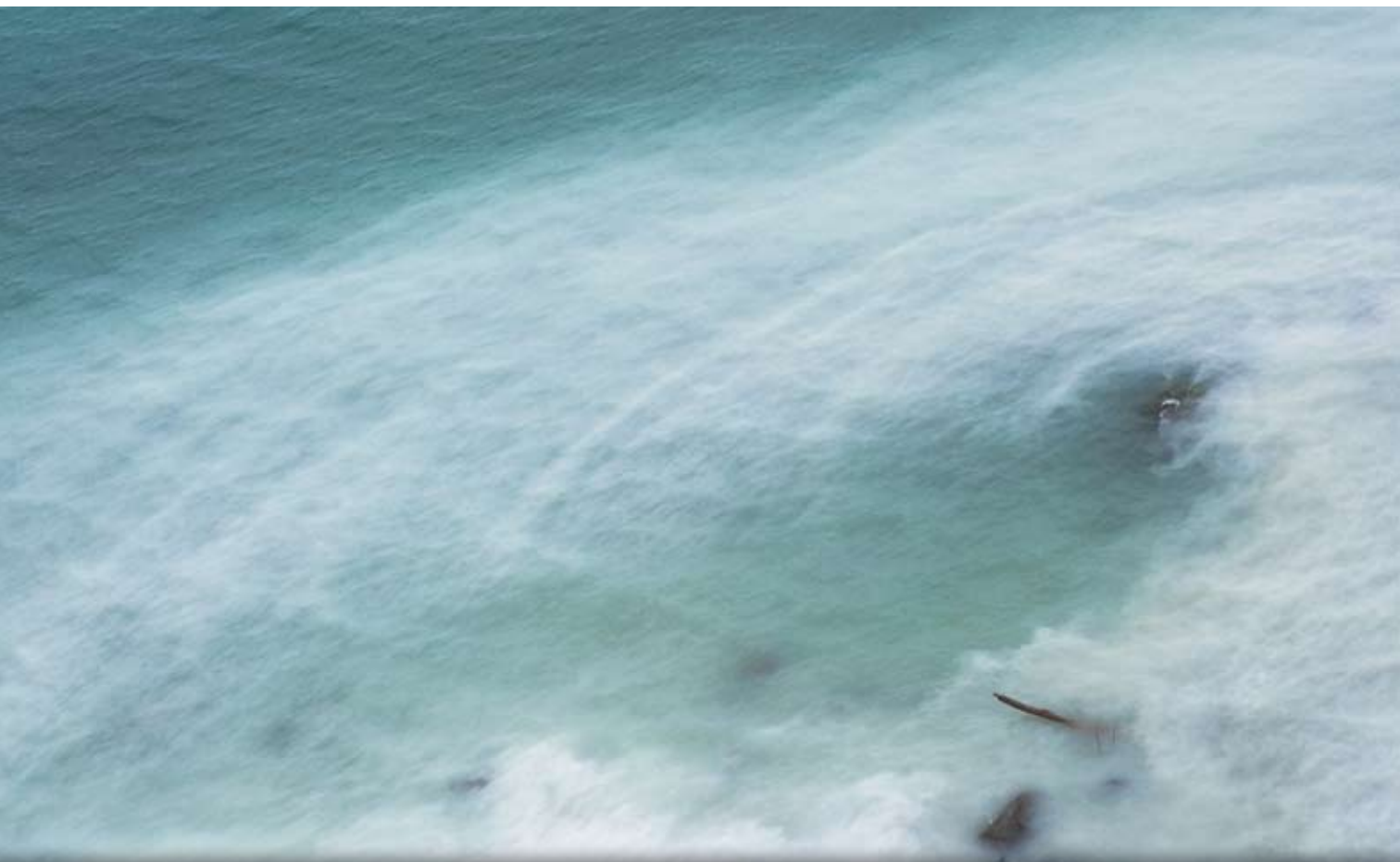


InterCityHotel

K I E L



Kunsträume.

Das Hotel als Galerie: Junge Künstler präsentieren ihre Werke für und im InterCityHotel Kiel.

www.kiel.intercityhotel.de

„Tja, willst du jetzt immer noch die Welt sehen? Willst du Kap Hoorn umsegeln, um noch mehr von ihr zu sehen, hm? Kannst du die Welt nicht auch von dort sehen, wo du stehst?“

– Kapitän Peleg

CALL ME ISHMAEL

InterCityHotels fördern junge Künstler.

Genau wie in den neuen InterCityHotels an den Standorten Dresden, Essen, Mainz, Hannover, Berlin-Brandenburg Airport und Mannheim wird auch in den übrigen Hotels besonderes Augenmerk auf die Ausstattung gelegt. Passend zum modernen Design aller InterCityHotels werden auch die Bilder mit besonderer Sorgfalt ausgewählt.

Studierende der Fachhochschule Bielefeld, des Fachbereichs Gestaltung, erhielten unter der Betreuung von Herrn Professor Emanuel Raab die Aufgabe, die öffentlichen Bereiche sowie die Hotelzimmer des InterCityHotel Kiel zu gestalten. Diese Bilder sind jetzt in den öffentlichen Bereichen sowie in den Zimmern des InterCityHotel Kiel zu sehen.

Als bislang einzigartige Kooperation einer großen deutschen Hotelkette mit einer Hochschule für Bildende Künste bietet das Projekt jungen Künstlern die Chance, ihre Arbeiten einem breiten Publikum zu präsentieren. Gleichzeitig profitieren die InterCityHotels davon, die Häuser mit individuellen Kunstwerken noch attraktiver zu gestalten und das Besondere der jeweiligen Stadt sowie die Charakteristika des Hotels zu präsentieren.

„Nennt mich Ishmael!“, fordert nicht nur der Protagonist in Melvilles Roman „Moby Dick“ gleich zu Anfang seine Leser auf – auch das Fotografenduo Andrea Grambow und Joscha Kirchknopf lässt den Betrachter seiner Bilder in ein großes, faszinierendes Abenteuer eintauchen, in die raue und oft stürmische Welt des Meeres und die Wunder der Natur.

Mit ihren Fotografien gelingt es ihnen, eine dichte, packende Atmosphäre zu erzeugen. Im Foyer präsentieren sich 20 Inkjet-Prints in unterschiedlichen Größen dicht an dicht und mit ganz unterschiedlichen Motiven des Meeres, der Seefahrt und deren Mythen. Auf den Zimmern dagegen wird dem Meer in abstrakter und ganz puristischer Weise Raum gegeben – der Blick auf das Wasser vor dem Fenster spiegelt sich somit im Inneren.



Joscha Kirchknopf und Andrea Grambow
Fotografen aus Berlin

Ausstellungen u. a.:

„Oxglam“, Rankins Annroy Gallery,
Kentish Town/London, UK (2011)

„Traummänner – 50 Starfotografen zeigen ihre Vision vom Ideal“,
Haus der Photographie in den Deichtorhallen, Hamburg (2011)

Darmstädter Tage der Fotografie
„Jetzt – Die Erzählte Zeit“, Darmstadt (2010)

Leica Photography Prize 2008 „Whatever“,
RCA Gallery, London, UK (2009)

Fotografiestudium an der Fachhochschule Bielefeld
Sie leben und arbeiten seit 2008 als Fotografenduo in Berlin.